

Zeitschrift: Solothurnisches Wochenblatt
Herausgeber: Franz Josef Gassmann
Band: 5 (1792)
Heft: 11

Artikel: Das Johanneswürmchen
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-820007>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Das Johanneswürmchen:

Ein Johanneswürmchen faß,
 Seines Demantscheins
 Unberuht, in weichem Gras
 Eines Gärtenhains.

Leise schlich aus faulem Moos
 Sich ein Ungethüm,
 Eine Kröte, her und schoß
 All ihr Gift nach ihm.

Ach was hab ich dir gethan?
 Rief der Wurm ihr zu.
 Ey, fuhr ihn das Unthier an,
 Warum glänzest du?

Auflösung der letzten Charade. Der Sauerteig. Neues Räthsel.

Ich habe Wasser, das nicht fließt,
 Und ohne Hitze blitzt mein Feuer.
 Obgleich mein Körper farblos ist,
 Ist er solider doch als Eyer.
 Oft lagert man auf Rosen mich,
 Oft nagelt man, o Abentheuer,
 Uns Kreuz mich hart und festiglich.
 Stets faß ich Fürsten bey dem Finger
 Und bey dem Ohr die Königin.
 Errathet nur kostbare Dinger,
 Wenn ihr wollt wissen, wer ich bin.
 Was ist nicht gegen mich geringer?
